

[3791.] **Anzeige.**

Bei uns sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu haben:

Kreischmer, deutsche Volkslieder, fortgesetzt von A. W. v. Zuccalmaglio. Heft 15 und 16. — Jedes Heft à $\frac{1}{2}$ r . (Heft 17 und 18, gegen Michaelis-Messe erscheinend, werden den Schluß des interessanten Werkes bilden.)

Gustav Nierix, das Fischermädchen. Ein Festgeschenk für die Jugend und deren Freunde. Zweite Auflage. $\frac{1}{2}$ r .

— — der stille Heinrich. Zweite Auflage. $\frac{1}{2}$ r .
— — die Pilger und der Lindwurm. Zweite Auflage. $\frac{1}{2}$ r .

Waldbrühl, W. v., die deutschen Pflanzen-Namen, gesammelt und gesichtet. $\frac{1}{2}$ r .

Woringen, Dr. v., Gegen Temme's und Noerner's Beleuchtung des **Processes Lafarge**. $\frac{1}{2}$ r .

Andresse, Dr. W., Hausbuch für Frauen. Unter Mitwirkung erfahrener Hausfrauen herausgegeben. Mit zwölf Abbildungen. $1\frac{1}{2}$ r .

Gubix, F. W., Blätter und Blüthen. Taschenbuch in einem einzigen Jahrgange. Mit zwölf Holzschnitten. 2 r .

Schönholz, Fr. v., Handbuch aller Wissenschaften. Leitfaden zur wissenschaftlichen Selbstbildung. 3 r .

Weber, Carl Maria v., Compositionen zu dem Festspiel: „Lieb' und Versöhnen“ und drei Lieder-Compositionen von F. Wollank, L. Hellwig und Rungenhagen. Texte v. F. W. Gubix. (Die Compositionen erscheinen sämmtlich zum ersten Mal im Druck.) 1 r .

Berlin.

Vereins-Buchhandlung.

[3792.] In der Festschen Verlagsbuchhandlung in Leipzig ist so eben erschienen:

Behandlung

der

Frauenkrankheiten

von

Dr. Colombat von Isère.

Mit

Anmerkungen und Erläuterungen
deutsch bearbeitet und bevorwortet

von

Siegmond Frankenberg.

broch. Preis $2\frac{1}{2}$ r .

[3793.] **Taschenbücher zu herabgesetzten Preisen.**

Gedanke mein 1840. 1841. à 15 Ngr. (12 gGr.) n.
Jeder Jahrgang mit 6 Stahlstichen, elegant gebunden.
1832—1839 fehlt.

Cyanten 1839. 1840. 1841. à 15 Ngr. (12 gGr.) n.
Jeder Jahrgang mit 6 Stahlstichen, elegant gebunden.
Wien, 1. August 1841.

Pfautsch & Comp.

[3794.] Handlungen, welche in Heiligen-Bildern Abfaß haben, mache ich aufmerksam auf folgende bei mir erschienene:

1. Christi Geburt und Anbetung der heiligen drei Könige. Das Bild ohne Papierrand 12 Zoll hoch, $8\frac{1}{2}$ Zoll breit. netto 2 Ngr.
2. Jesus Christus, wie er in Jerusalem im Tempel mitten zwischen den Hohenpriestern und Schriftgelehrten sitzt, zuhört und ihnen Fragen vorlegt, im Jahre Christi 12. 13 Zoll breit, $8\frac{1}{2}$ Zoll hoch. netto 2 Ngr.
3. Christi Verurtheilung, als Pendant. (In Commission). 2 Ngr.
4. Zeugniß Johannis. 14 Zoll hoch, $8\frac{1}{2}$ Zoll breit. 2 Ngr.
5. Leiden Jesu Christi, sehr übereinkommend mit dessen Alter von 33 Jahren und auf diese Art eingetheilt. 10 Zoll hoch $7\frac{1}{2}$ Zoll breit. $1\frac{1}{2}$ Ngr.
6. Die Lauretanische Litaney, bildlich dargestellt, gestochen von G. Münzenberger. (In Commission). 3 Ngr.
7. Das Portrait des Dr. J. A. Winterim, Pfarrer zu Bill und der Vorstadt Düsseldorf, Ritter des goldnen Sporns, Mitglied der römischen Academie &c. &c. Nach der Natur gezeichnet von Fr. Pohl. Auf Stein gezeichnet von Dirks. groß-royal in 4., weiß Papier. $3\frac{1}{2}$ Ngr.
Gegen baar im Hundert wird noch ein Extra-Rabatt gestattet; à cond. kann nichts gegeben werden.
Düsseldorf, den 1. Juli 1841.

August Forberg.

[3795.] **Bei Pfautsch & Comp. in Wien**

ist so eben erschienen

und in allen Buchhandlungen zu haben:

Gräfenberg.

Einladungen, Mittheilungen, Betrachtungen.

von

Dr. G. M. Selinger.

8. broschirt 1 r .

BIFOLIEN.**Dichtungen**

von

Johann Gabriel Seidl.

Zweite vermehrte Auflage.

8. broschirt $1\frac{1}{2}$ r .

[3796.] **Metronome nach Mälzl,**

in pyramidenförmigen Kästchen von Mahagoniholz verschlossen, mit gut gearbeitetem Gangwerke und genau eingerichteter Mensur versehen, Preis ord. 9 r — netto 7 r 8 Ngr Pr. Ct.

Solche, welche den ganzen Takt mit einer Glocke und zugleich die Takteintheilungen mit dem gewöhnlichen Pendelschlage angeben, Preis ord. 13 r 10 Ngr — netto 10 r Pr. Ct.

Um den Bezug dieser als vorzüglich anerkannten Instrumente zu erleichtern, haben wir die Einrichtung getroffen, daß beide Sorten zu den angeführten Netto-Preisen von unserm Commissionair Hrn. W. Härtel in Leipzig gegen baar ausgeliefert werden.

Mainz im Juli 1841.

B. Schott's Söhne.